

Freiburg im Breisgau, den 10. Juni 1994

Katholikentagskollekte – Terminberichtigung. — Neue liturgische Bücher und Texte. — Voranzeige: Jugendsonntag. — Fortbildungstagung für Frauen und Männer im Mesnerdienst. — Sportwerkwoche für Priester vom 8. – 12. August 1994 in Radevormwald. — Kirchliches Handbuch. Statistisches Jahrbuch der Bistümer im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz – Band 32. — Personalmeldungen: Ernennungen — Besetzung von Pfarreien — Verzicht und Zuruhesetzung — Ausschreibung von Pfarreien.

Nr. 87

Ord. 1. 6. 1994

Katholikentagskollekte – Terminberichtigung

Die **Kollekte** für den 92. Deutschen Katholikentag in Dresden ist in der Erzdiözese Freiburg – entgegen der Mitteilung im Amtsblatt Nr. 17 vom 27. Mai 1994 – bereits am Sonntag, dem **26. Juni 1994**, zu halten (wie im Kollektenplan für 1994 festgelegt).

Der **Aufruf der deutschen Bischöfe** ist deshalb schon am Sonntag, dem **19. Juni 1994**, den Gemeinden bekanntzugeben.

Nr. 88

22. 4. 1994

Neue liturgische Bücher und Texte**1. Pontifikale**

Demnächst erscheint das neue „Pontifikale für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes“. Darin sind die der bischöflichen Liturgie eigenen Feiern zusammengefaßt, die bisher in verschiedenen Büchern vorlagen. Anlaß für diese Neuauflage war einerseits das Erscheinen einer zweiten (veränderten) Auflage der römischen Ordinationsliturgie am 29. Juni 1989 (*De Ordinatione Episcopi, Presbyterorum et Diaconorum*), andererseits die Notwendigkeit, die Feiern der Kirch- und Altarweihe sowie der Ölweihen aus einer Studienausgabe in eine endgültige Ausgabe zu überführen.

Das neue deutschsprachige Pontifikale wurde von der Internationalen Arbeitsgemeinschaft der Liturgischen Kommissionen im deutschen Sprachgebiet (IAG) erarbeitet. Die Approbation der Deutschen Bischofskonferenz erfolgte am 12. März 1992, sie wurde am 19. Mai 1993 vom Apostolischen Stuhl konfirmiert (*Congregatio de Cultu Divino et Disciplina Sacramentorum*, Prot. CD 1333/92).

Das Pontifikale erscheint in vier Bänden mit folgendem Inhalt:

- Band I: Die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone
Anhang: Die Aufnahme unter die Kandidaten für das Weihesakrament
- Band II: Die Weihe des Abtes und der Äbtissin
Die Jungfrauenweihe
- Band III: Die Beauftragung des Lektors und des Akolythen
Anhang: Die Aufnahme unter die Kandidaten für das Weihesakrament
- Band IV: Die Weihe der Kirche und des Altares
Die Ölweihen

Diese neuen liturgischen Bücher können ab dem Erscheinungstag in der Liturgie verwendet werden. Die Auslieferung der Altarausgabe erfolgt *nicht über den Buchhandel, sondern ausschließlich über die Liturgischen Institute*, das ist für Deutschland: Deutsches Liturgisches Institut, Postfach 2628, D-54216 Trier.

Neben der Altarausgabe erscheint auch eine handliche Schreibtischausgabe, die über den Buchhandel vertrieben wird.

2. Meßtexte für die Weihen

Die zweite Auflage der römischen Ordinationsliturgie vom 29. Juni 1989 enthält auch die Meßtexte für die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone. Die deutschsprachige Fassung dieser Meßtexte erscheint demnächst als Heft zum Einlegen in das Meßbuch. Die Approbation dieser von der IAG erarbeiteten Texte durch die Deutsche Bischofskonferenz erfolgte am 12. März 1992, sie wurde am 19. Mai 1993 vom Apostolischen Stuhl konfirmiert (*Congregatio de Cultu Divino et Disciplina Sacramentorum*, Prot. CD 1335/92).

Die Texte können vom Erscheinungstag an verwendet werden. Die Auslieferung erfolgt *über den Buchhandel*.

3. Hochgebet für Messen für besondere Anliegen

Das „Hochgebet für Messen für besondere Anliegen“ ist im Druck erschienen und kann seit dem Tag des Erscheinens in der Liturgie verwendet werden. Dieses Hochgebet geht auf das Schweizer Synodenhochgebet „Gott führt die Kirche“ von 1974 zurück. Es wurde am 6. August 1991 in lateinischer Fassung von der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung veröffentlicht. Auf der Grundlage dieser „editio typica“ hat die IAG den jetzt vorliegenden deutschsprachigen Text erarbeitet, der am 2. März 1993 von der Deutschen Bischofskonferenz approbiert wurde. Die Konfirmierung der Approbation durch den Apostolischen Stuhl erfolgte am 1. Juli 1993 (Congregatio de Cultu Divino et Disciplina Sacramentorum, Prot. CD 1100/93).

Die Ausgabe hat die Form eines Einlegefascikels zum Meßbuch; sie wird *über den Buchhandel* vertrieben.

Nr. 89

Ord. 30. 5. 1994

Voranzeige: Jugendsonntag

Zur rechtzeitigen pastoralen Planung für den Herbst wird bereits jetzt daran erinnert, daß der Jugendsonntag wie in den letzten Jahren wieder am **zweiten Sonntag im November**, demnach am **13. November 1994**, stattfinden wird. Er steht dieses Jahr unter dem **Leitmotiv „Jugend in der Gemeinde“**.

Das dringliche Anliegen soll möglichst in Zusammenarbeit mit Jugendlichen selbst aufgegriffen werden. Anregungen speziell für den Gottesdienst werden den Pfarreien rechtzeitig zugesandt.

Fortbildungstagung für Frauen und Männer im Mesnerdienst

Der Kurs umfaßt folgende Themen:

- Berufliches Selbstverständnis (Mein Weg zum Mesnerdienst),
- die Mesnerin/der Mesner in ihrer/seiner Beziehung zum Pfarrer und zur Gemeinde,
- heutige Gemeindesituation – was hat sich verändert gegenüber früher,
- Stellung und Würde des priesterlichen Gottesvolkes (II. Vatik. Konzil),
- Gemeinde als gottesdienstliche Versammlung,
- die geistliche Einstellung beim liturgischen Handeln,
- die Bedeutung der Symbole und des symbolischen Handelns in der Liturgie,

- die Berufsgemeinschaft der Mesnerinnen/Mesner,
- die verschiedenen Mitgestalter des Gottesdienstes in meiner Gemeinde,
- Jesus Christus, der Einladende, der Priester, das Opfer.

Telnehmerkreis: Mesnerinnen und Mesner der Regionen Hohenzollern/Meßkirch, Bodensee, Schwarzwald/Baar

Termine: 26. August 1994, 18.00 Uhr, bis
27. August 1994, 17.00 Uhr

23. September 1994, 18.00 Uhr, bis
24. September 1994, 17.00 Uhr

14. Oktober 1994, 18.00 Uhr, bis
15. Oktober 1994, 17.00 Uhr

11. November 1994, 18.00 Uhr, bis
12. November 1994, 18.00 Uhr.

Ort: Sigmaringen-Gorheim, Bildungszentrum

Veranstalter: Institut für Pastorale Bildung, Freiburg

Leitung: Rita Rothardt, Referentin

Referenten: Diözesanleiter Hermann Friedmann, Bretten-Ruit
Diözesanpräses Robert Henrich, Freiburg
Dipl.-Theol. Bernhard Höffner M. A., Freiburg
Schwester Dr. Eva Hunold, Schönwald
Rita Rothardt, Freiburg
Regionaldekan Peter Stengele, Veringendorf

Kursgebühren: 120,- DM

Anmeldung bis 1. Juli 1994 an:

Institut für Pastorale Bildung,
– Mesnerinnen und Mesner,
Turnseestraße 24, 79102 Freiburg,
Telefon: (07 61) 21 88-5 88/5 89

Sportwerkwoche für Priester vom 8. – 12. August 1994 in Radevormwald

Der katholische Arbeitskreis „Kirche und Sport“ veranstaltet gemeinsam mit dem DJK-Sportverband auch 1994 eine Werkwoche für Priester und Geistliche Beiräte in der DJK. Wegen des Umbaus der DJK-Sportschule Münster wird die Werkwoche in der Sportschule des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen in Radevormwald stattfinden, damit die lange Tradition dieses Weiterbildungsangebotes nicht durchbrochen wird.

Der inhaltliche Schwerpunkt wird sich mit der Gewinnung und Motivation von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und

Mitarbeitern befassen. „Nicht nur für andere, auch für mich selbst – Motivation zur Mitarbeit in Sportverein und Kirchengemeinde“, lautet das Thema der Werkwoche. Das „auch für mich selbst etwas tun“ wird nicht zuletzt in dem Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot zum Ausdruck kommen, das sich an der Gesundheit, den Bedürfnissen und der persönlichen Leistungsfähigkeit der Teilnehmer orientieren wird. Auch der Erfahrungsaustausch und das Gespräch in Kleingruppen über theologische und spirituelle Fragestellungen wird nicht zu kurz kommen.

Die Referenten und Leiter des Seminars werden Pfarrer *Manfred Paas*, Geistlicher Beirat des DJK-Bundesverbandes, und *Wolfgang Zalfen*, Leiter der DJK-Sportschule Münster, sein.

Anmeldungen erbitten wir an:

DJK-Bundesverband, Sportamt, Carl-Mosterts-Platz 1, 40477 Düsseldorf, Tel.: (02 11) 48 70 51, Fax: (02 11) 46 77 56.

Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben. Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Kirchliches Handbuch. Statistisches Jahrbuch der Bistümer im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz – Band 32

Der neueste Band des „Kirchlichen Handbuches“, Statistisches Jahrbuch der Bistümer im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz, Band 32 (Zusammenfassung der Ergebnisse aus der kirchlichen Statistik 1991 und 1992) ist soeben erschienen. Der Band ist gegen eine Schutzgebühr von DM 10,- erhältlich beim Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Referat Statistik, Kaiserstraße 163, 53113 Bonn, Tel. (02 28) 10 33 11.

Dort sind auch noch Exemplare der Bände 28, 29, 30 und 31 erhältlich.

Personalmeldungen

Ernennungen

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Juni 1994 Herrn Pfarrer Geistl. Rat *Johann Schäfer*, Hardheim, zum *Diözesanpräses des Cäcilienverbandes* der Erzdiözese Freiburg für die Dauer von fünf Jahren ernannt.

Mit Schreiben vom 24. Mai 1994 wurde Herr *Michael Ledermann*, Eppingen-Elsenz, zum *Schulbeauftragten* für Grund-, Haupt- und Realschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter Heidelberg und Heilbronn (Gebietsanteile der Erzdiözese Freiburg) wiederernannt.

Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 10. Mai 1994 die Pfarreien *Haigerloch-Gruol*, *St. Clemens*, und *Rosenfeld-Heiligenzimmern*, *St. Patricius*, Dekanat Zollern, dem dortigen Pfarradministrator *Thomas Schwarz* verliehen.

Verzicht und Zurruesetzung

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Herrn Pfarrer *Karl Heinz Mink* auf die Pfarrei *Simonswald-Untersimonswald*, *St. Sebastian*, Dekanat Waldkirch, zum 31. Juli 1994 angenommen und seiner Bitte um Versetzung in den einstweiligen Ruhestand entsprochen.

Ausschreibung von Pfarreien

(s. Amtsblatt 1975, Nr. 134)

Simonswald-Untersimonswald, *St. Sebastian*, Dekanat Waldkirch, in gemeinsamer Pastoration mit *Simonswald-Obersimonswald*, *St. Josef*

Bewerbungsfrist: 24. Juni 1994

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

Amtsblatt
der **Erzdiözese Freiburg**

Nr. 18 · 10. Juni 1994

M 1302 B

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 79098 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1, Fax: (07 61) 2 18 85 99. Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 79106 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 64 94, Fax (07 61) 2 64 61. Bezugspreis jährlich 70,- DM einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 18 · 10. Juni 1994